

Freiwillige Feuerwehr Höchstadt a.d. Aisch - Jahreshauptversammlung 2025

Jahreshauptversammlung der Freiwillige Feuerwehr Höchstadt a.d. Aisch – 281 Einsätze im Jahr 2025

Höchstadt a.d. Aisch – Am 22. Februar 2026 lud die Freiwillige Feuerwehr Höchstadt a.d. Aisch ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung in das Feuerwehrhaus ein. Vorstand Oliver Feuerlein begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Versammlung nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder.

In seinem Bericht ließ der Vorstand das Vereinsjahr Revue passieren. Neben der Teilnahme an zahlreichen Festumzügen sowie Veranstaltungen der Paten- und Partnerwehren zählten das traditionelle Grillfest im Mai im Feuerwehrhof sowie das Weinfest im September am Parkplatz vor der Feuerwehr zu den Höhepunkten. Auch beim Höchstadter Weihnachtsmarkt war die Feuerwehr mit ihrer Grillhütte vertreten und versorgte die Besucher mit Bratwürsten, Kinderpunsch und weißem Glühwein.

Im Anschluss berichtete die Leitung des Spielmannszuges über ein erfolgreiches Jahr 2025. Der Spielmannszug zählt aktuell 50 Musikerinnen und Musiker, darunter 18 Nachwuchskräfte in Ausbildung. Neben zahlreichen Auftritten im Stadtgebiet und bei Festumzügen organisiert der Spielmannszug traditionell im Januar die Christbaum-Sammelaktion. Als besonderes Highlight wurde die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft 2025 in Ulm hervorgehoben, auf die sich die Musikerinnen und Musiker bei einem Probenwochenende sowie über mehr als ein Jahr hinweg intensiv vorbereitet hatten.

Es folgten der Bericht des Kassiers sowie der Kassenprüfer, die eine einwandfreie Kassenführung bestätigten. Die anwesenden Mitglieder entlasteten die Vorstandschaft einstimmig.

Kommandant Benjamin Obexer informierte anschließend über das Einsatzgeschehen. Die Zahl der Aktiven in der Einsatzabteilung blieb mit 107 Feuerwehrdienstleistenden stabil. Im Jahr 2025 bewältigte die Wehr 281 Einsätze mit insgesamt 3.445 Einsatzstunden – eine deutliche Steigerung gegenüber den Vorjahren. Hinzu kamen 3.326 Übungsstunden in den einzelnen Löschzügen sowie zusätzliche Aus- und Fortbildungen. Darunter befanden sich drei Standortlehrgänge im Gerätehaus in Höchstadt sowie drei Lehrgänge auf Landkreisebene.

Auch die Jugendfeuerwehr konnte ihre Mitgliederzahlen konstant halten. Sie umfasst derzeit 21 Jugendliche, darunter 16 Jungen und fünf Mädchen. Mehrmals im Monat stehen Übungen zur Brandbekämpfung, technischen Hilfeleistung und Ersten Hilfe auf dem Programm, wie Jugendwart Philipp Graf berichtete.

Die Kinderfeuerwehr verzeichnet ebenfalls stabile Mitgliederzahlen. In vier altersgerecht eingeteilten Gruppen mit jeweils rund 15 Kindern werden Teamarbeit und feuerwehrtechnische Grundlagen spielerisch vermittelt, erläuterte die Leiterin der Kinderfeuerwehr, Irene Tohol.

Der stellvertretende Vorstand Christian Parpart gab abschließend einen Überblick über die Öffentlichkeitsarbeit im vergangenen Kalenderjahr.

Im weiteren Verlauf der Versammlung stand die turnusmäßige Wahl des Kassiers an. Der langjährige Amtsinhaber Oliver Kronester stellte sich nach 24 Jahren nicht mehr zur Wahl. Mit Philipp Ackermann wurde einstimmig ein Nachfolger gewählt. Da dieser bislang das Amt des Kassenprüfers innehatte, war auch hier eine Neuwahl erforderlich. Die Versammlung wählte Benjamin Sperk zu einem der Kassenprüfer.

Wahlleiter und Ehrenkommandant Reiner Kugler dankte der Vorstandschaft für die geleistete Arbeit und wünschte den neu gewählten Amtsinhabern viel Erfolg für ihre Aufgaben.

Erfreulich war zudem die Teilnahme einer Delegation der Patenwehr aus Schlüsselfeld sowie einer Abordnung der Feuerwehr der Partnerstadt Kranichfeld.

Nach rund zwei Stunden schloss Vorstand Oliver Feuerlein die Versammlung.

gez.

Christian Parpart

Stellv. Vorstand

Feuerwehr Höchstadt